

Erledigt

Vorbereitung GA-Z77N-WIFI für Yosemite

Beitrag von „Chocco“ vom 15. Oktober 2014, 21:56

Hallo zusammen,

zunächst mal möchte ich meinen großen Dank an unsere Ozmosis Profis aussprechen! Vor Ozmosis habe ich Chamäleon verwendet, was im Prinzip schon gut lief, aber mit Ozmosis ist man doch noch ein Stück kompatibler.

Das im Anflug befindliche Yosemite läuft bereits auf meinen MacBook Pro ohne Probleme und deshalb möchte ich in den nächsten Tagen meinen Hackintosh auf den Stand bringen, dass er 10.10. auch verkraftet. Ich bin nun einige Stunden im Forum unterwegs, aber offenkundig von der Flut an Informationen etwas überlastet und das unfallfreie Erstellen eines eigenen Patch traue ich mir ehrlich gesagt noch nicht zu.

Insgesamt habe ich folgende BIOS-Versionen hier im Forum gefunden:

Thomaso666 (3. August 2014)

Z77N-WIFI-F3-OZM-DSDT-G-820.rom.zip

Z77N-WIFI-F2-OZM-DSDT-G-894m.rom.zip

Z77N-WIFI-F3-OZM-DSDT-G-1479.rom.zip

Trainer (15. August 2014)

Z77NWIFI-F2-OZM-DSDT-G.fd.zip

Thomaso666 (18. September 2014)

Z77NWIFI-F3-OZM-DSDT-G-1479.rom.zip

Thomaso66 (11. Juni 2014)

QUO-OZM-894M-Z87NWIFI.F4.zip

Worin bestehen die Unterschiede zwischen den BIOS-Versionen von Thomaso und Trainer? Aktuell verwende ich ein F2-Bios Mod von November 2013. Worin besteht der Unterschied zum einem F3-BIOS, außer der fehlenden Beschreibbarkeit des NVRAM im F3?

Ich verwende zusätzlich auch ein Linux. Kann man im BIOS einen Treiber für ExtFS hinterlegen, damit OS X auch diese Partitionen OOTB erkennt? Falls nein, könnte ich einen Treiber auf die EFI-Partition legen? Gibt es so was überhaupt?

Für den Sound (ALC892) verwende ich immer eine alte KEXT aus dem AppleHDA-892.pkg vom Januar 2014, welche ich in S/L/E ablege. Könnte ich diesen Treiber auch im BIOS oder auf der EFI-Partition ablegen, damit er nicht bei jedem Update von OS X neu installiert werden muss? Funktioniert dieser Trick auch unter Yosemite?

Da mein aktuelles System super sauber läuft, bin ich etwas ängstlich! Nehmt mir bitte meine Angst 😞

Grüße

Beitrag von „Huberer“ vom 16. Oktober 2014, 08:04

Guten Morgen Chocco,

also ich kann dir betreffend der unterschiedlichen Bios-Versionen etwas weiterhelfen. Die Benennungen F2 bzw. F3 im Bios-Namen steht für die Bios-Version, welche von Gigabyte für das Board released worden ist. Die aktuellste Bios-Version von Gigabyte für das Z77N-Wifi ist F3 (zu finden auf der GA-Homepage).

Die Zahlen 820, 894 und 1479 stehen für die Ozmosis-Version. Die aktuellste ist die 1479. Also am besten ist du nimmst ein Ozmosis-Bios mit F3 und 1479 im Namen. Das ist dann die aktuellste Version.

Wenn du auch genau auf das Bios von Thomaso66 vom 11.6.2014 mit der Bezeichnung "QUO-OZM-894M-Z87NWIFI.F4.zip" schaust, dann ist es überhaupt das falsche für dein Board. Warum? Schau bitte genau auf den Namen: Z87N ist nicht gleich Z77N! Also dieses Bios ist nicht für dein MoBo zu verwenden.

Wegen der Treiber bin ich überfragt. Was ich so gelesen habe ist in den GA-Biosen nicht viel Platz. Also glaube ich nicht, dass du den Soundtreiber bzw. den Treiber für ExtFS, sofern es einen dafür gibt, ins Bios reinbekommst. Ins EFI rein müsste grundsätzlich gehen. Da können dir aber die Profis näher weiterhelfen.

Ich hoffe ich konnte dir etwas weiterhelfen.

Du schreibst auch, dass dein System super läuft. Kennst du zufällig den Spruch: "Never change a running system"?

Beitrag von „Chocco“ vom 16. Oktober 2014, 20:31

Ja, never change a running system kennen ich und darum gehe ich die Sache so ungern an. Allerdings ist Yosemite recht gut geworden und wenn ich vom Macbook zum Hacki wechsele, dann sieht Mavericks halt schon etwas angegraut aus.

Ich werde die nächste Tage noch etwas forschen und mir einen Plan für das Update machen. Mein Problem ist eigentlich nur die Flut an Informationen, die es zu bearbeiten gilt.

Beitrag von „thomaso66“ vom 17. Oktober 2014, 15:03

Also bevor man am einem Laufenden System Bastelt ist immer ein Backup oder Clone auf eine andere Platte ratsam 😊 Dann kann man immer zurück, sollte etwas nicht so laufen wie

erwartet. Ist aber eigentlich selbst erklärend.

Also Huber hat es schon passend erklärt.

Zu deiner Frage hinsichtlich ExtFS wenn Du da einen Passenden Kext hast der dir dieses jetzt ermöglicht sollte es gehen BIOS oder EFI ist dabei eigentlich egal ich habe das allerdings nie selbst ausprobiert, da Linux nur in einer VM bei mir läuft.

Um das Patches der AppleHDA sowie dem Aktivieren von Trim kommt man leider nicht herum, auch mit Ozmosis nicht.

Beitrag von „Huber“ vom 17. Oktober 2014, 16:50

Zitat

..und mir einen Plan für das Update machen...

Entweder wie Thomaso66 schon geschrieben hat ein Backup von der Systemplatte machen. Nur weiß ich nicht, wie das mit der EFI-Partition ist. Diese ist ja versteckt und kann ich nicht sagen ob Carbon Copy Cloner oder Chronosync diese mitkopiert. Vielleicht ist es besser diese sichtbar zu machen und beim Backup mitauswählen.

Eine weitere Alternative, die ich empfehlen würde: Einfach alle internen Platten abstecken (Stromstecker reicht schon), eine USB3.0 Platte besorgen (sofern eh schon vorhanden) und dann eine Testinstallation darauf machen. So kannst du wildern wie du willst und die "alte" Systemplatte bleibt dabei unberührt.